Zwei Unbekannte besprühen Triebwagen:

Sprayer werden auf frischer Tat erwischt, können aber entkommen

Donnerstag, 16. März 2017 – **Warburg (wbn). Auf frischer Tat erwischt, doch trotzdem geflohen: Zwei Sprayer haben ihre „Kunstwerke“ in der Nacht auf einen Triebwagen der Deutschen Bahn geschmiert. Beim Eintreffen der Polizei flüchteten sie in die Dunkelheit.**

Der Triebwagen war mittig im Bereich des Güterbahnhofs in Warburg abgestellt. Von dort aus konnten die Täter schnell in Richtung der Gleise nach Menne fliehen und so von der Polizei unerkannt bleiben. Die eingesprühte Fläche ist rund 15 Meter lang und zeigt mehrere verschnörkelte Schriftzeichen in bunter Farbe. Der Schaden an dem Triebwagen geht laut Polizei in die Tausende.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter:

„Zwei unbekannte Täter haben am Donnerstag, 16.03.2017, gegen 02.30 Uhr, einen Zug der Bahn durch besprühen mit Lackfarbe beschädigt und hohen Sachschaden verursacht. Der Zug war mittig im Bereich des Güterbahnhofs Warburg abgestellt und die dunkel gekleideten Täter entfernten sich anschließend über die Gleiskörper in Richtung Menne. Hinweise und verdächtige Feststellungen können der Polizei in Warburg (05641 - 78800) mitgeteilt werden.“